

Jedes sechste Kind

Im *Kinderreport Deutschland 2007* wird unter anderem festgestellt, dass 1965 jedes 75. westdeutsche Kind Sozialhilfe bezog - heute hingegen sei es auf ganz Deutschland bezogen jedes 6. Kind. Tendenz steigend.

Kinderarmut ist Elternarmut

In der Studie ist von einer "strukturellen Armutsfalle" die Rede, es wird darauf verwiesen, Kinderarmut sei immer auch Elternarmut und die habe ihre Wurzeln unter anderem im Steuer- und Sozialrecht, das Familien mit Kindern systematisch benachteilige. Selbst ein hart arbeitender Facharbeiter werde samt seiner Kinder zum "Almosenempfänger deklassiert".

Auszehrung und Raubbau

Hartz IV beschleunige den Absturz, verstärke die Hoffnungslosigkeit bei den Betroffenen - die Folgen der Agenda 2010 hätten einen schon lange bestehenden Trend gnadenlos sichtbar gemacht. Einer der Autoren des Berichts, der Darmstädter Sozialrichter Jürgen Borchert, bezeichnet diese millionenfache Lebenslage als Auszehrung - sozial, finanziell-materiell, kulturell, intellektuell, psychisch. Die bittere Wahrheit sei, "dass Deutschland einen in der Welt beispiellosen Raubbau an seinem Nachwuchs betreibt".